

Z^[26248] **Friedr. Wolfrum in Düsseldorf,**
Verlag für Architektur und Kunstgewerbe.

Soeben erschien:

Moderne Füllungen für das Kunstgewerbe.

Original-Entwürfe
in modernem Style,
Gothik, Renaissance und Barock.

Zum praktischen Gebrauche
für

**Bildhauer, Möbelfabrikanten, Zeichner, Architekten, Dilettanten etc.,
sowie zum Schulgebrauch.**

Herausgegeben von

Gustav Seipt.

36 Folio-Tafeln in eleganter Mappe.

Preis 15 *M* ord., 11 *M* 25 *h* netto, 10 *M* bar.

A cond. kann ich dieses Werk nur ausnahmsweise in einzelnen Exemplaren geben,
dagegen stelle ich

1 Exemplar zur Probe mit 50%,

falls auf beigefügtem Zettel verlangt, zur Verfügung.

Das Bestreben neue Formen in die Möbelindustrie einzuführen veranlasst die
Fabrikanten, Möbel mit allerlei Gallerien, Etagären, Nischen, Knöpfen etc. herzu-
stellen, aber der natürlichste Weg, die Flächen der Möbel dem Geschmacke der
Jetztzeit entsprechend zu schmücken, ist noch wenig besprochen worden.

Der Zweck des vorliegenden Werkes ist nun, auf diesem Gebiete fördernd
einzuwirken und dem Praktiker, der oft nicht die nötige Musse findet, ein Füllung
zu entwerfen, durch diese Vorlagen Anregung zu geben. Die meisten Muster sind
auch für jede andere Technik, z. B. Holz- und Lederbrand, Intarsien, Stuck, Metall,
überhaupt für das ganze Kunstgewerbe zu verwenden.

Ich bitte um recht thätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Düsseldorf, im Juni 1898.

Friedr. Wolfrum.

[26365] Die zur Zeit im Kommissionsverlage der Herren **Albert Nauck & Co. in Berlin**
erscheinende

Zeitung des Vereins Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen.

Organ des Vereins.

Redakteur: Oberfinanzrath a. D. **Ledig**

erscheint vom Juli d. J. ab in meinem Verlage.

Die Bezugsliste der Sortimentsbuchhandlungen ist mir in dankenswerter Weise
seitens des bisherigen Kommissionsverlegers zur Verfügung gestellt worden, und werden
die für das II. Halbjahr bereits gezahlten Beträge mir überwiesen werden. Ich werde An-
gabe der **Fortsetzung** mit besonderem Rundschreiben erbitten.

Probe-Nummern stehen in jeder Anzahl kostenfrei zu Diensten. Auch empfehle
ich Ihnen die vom Juli d. J. ab in etwa 8000 Exemplaren (ca. 7200 feste Abonnenten)
Verbreitung findende, angesehene Zeitschrift für Ihre litterarischen Anzeigen.

Berlin, Juni 1898.

Julius Springer.

[26337] In unserem Verlage ist soeben
erschienen:

Die Entscheidungen

des

Ehrengerichtshofs für deutsche Rechtsanwälte.

Herausgegeben von dem
Schriftführeramte
des Deutschen Anwaltvereins.
Band VIII.

1. Januar 1896 bis 31. Dezember 1897
nebst Inhaltsverzeichnis sämtlicher
acht Bände.

8^o. Preis 6 *M* netto bar.

Die früher erschienenen 7 Bände kosten:
Bd. I 4 *M*, Bd. II 3 *M*, Bd. III 5 *M*,
Bd. IV 5 *M*, Bd. V 5 *M*, Bd. VI 5 *M*,
Bd. VII 4 *M*; Bd. I—VIII zusammen
32 *M* no. bar.

Das Werk wird nur bar geliefert.
Bezugsberechtigt sind nur Rechtsanwälte
und Notare, Richter und Behörden. Nach
Anordnung des Vereinsvorstandes ist der
Auftrag der Bestellung beizufügen.

Berlin S. 14, Stallschreiberstr. 34/35.

W. Moeser, Hofbuchhandlung.

Imker = Postkarten!

Z^[26371]

Jeder Stand hat seine Ansichtskarte,
nur den **Imkern** fehlte sie. Ich habe des-
halb **10 hübsche Muster** entwerfen und
drucken lassen, die ich den Handlungen, die
auch Ansichtskarten führen, als sehr geeignete
Ergänzung ihres Lagers empfehle.

Herr Ed. Graf von Pfeil-Burghaus
auf Schloß Laasan in Schles. schreibt mir:

„Sie haben mit diesen **Imker-
karten** einen allerliebsten Einfall ge-
habt, der sich gut rentieren wird, wozu
meinerseits beizutragen mir besonderes
Vergnügen gewähren soll.“

Ich liefere nur bar.

2 Probe-Serien (10 verschiedene Muster)
für 80 *h* bar.

Weitere

10 Serien =	100 Stück	4 <i>M</i> 50 <i>h</i>
20 „ =	200 „	8 <i>M</i> — <i>h</i>
50 „ =	500 „	17 <i>M</i> 50 <i>h</i>
100 „ =	1000 „	30 <i>M</i> — <i>h</i>

Plakate stehen kostenfrei zu Diensten.
Indem ich bitte, sich für diesen **Zug-
artikel** besonders auch auf **Wien-Aus-
stellungen** zu interessieren, zeichne

Hochachtungsvoll

Dranienburg, im Juni 1898.

Ed. Freyhoff's Verlag.